

Zwei Apostel, zwei Bezirke: Kindergottesdienst in Recklinghausen-Nord

Recklinghausen-Nord. Kindergottesdienst mit gleich zwei Aposteln gemeinsam mit dem Bezirk Herne - das hat wohl Seltenheitswert. Und so konnten sich die Kinder im Alter von 10 bis 14 Jahren auf ein Highlight freuen: Apostel Wilhelm Hoyer, der den Gottesdienst hielt, befand sich in Begleitung von Apostel Dewan Chowdhury, der an sich für einen von Nordrhein-Westfalen betreuten Bereich in Indien zuständig ist.

In einem lebendigen, mit vielen persönlichen Eindrücken und Erfahrungen angereicherten Gottesdienst stieg Apostel Hoyer zunächst mit einer Begebenheit aus dem Neuen Testament, bekannt als "Die Heilung von zwei Blinden bei Jericho", ein, bevor er zum Kernthema gelangte: Hilfen auf dem Weg zum (Glaubens-)Ziel.

Sehr anschaulich vermittelte er den Kindern hierzu den Wert von Gebet und Gottesdienst. Die Wirkmächtigkeit des Gebetes wurde dabei nicht nur anhand von biblischen Begebenheiten (Stichwort: "Elia") veranschaulicht, sondern auch mit höchstpersönlichen Erlebnissen unterstrichen.

Im Hinblick auf den Wert des Gottesdienstes machte der Apostel den Kindern deutlich, dass dieser aus sieben Teilen besteht: Opfer, Gebet, Gesang, Predigt, Sündenvergebung, Feier des Heiligen Abendmahls und Spendung des Schlusssegens.

Apostel Chowdhury, der den Gottesdienst mit einem weiteren Predigtteil abrundete, berichtete den Kindern Etliches aus seinem Arbeitsbereich in Indien und der neuapostolischen Schule, die er regelmäßig besucht. Warum er von den Kindern bei Besuchen besonders gemocht wird, verriet er auch: Sie haben dann schulfrei. Wahrheit ist eben manchmal anders, als man denkt...

Der Gottesdienst war - dies sei noch am Rande vermerkt - übrigens dreisprachig: Gepredigt wurde in deutsch mit einer kleinen Prise Latein ("ora et labora!"). Den Geburtstagskindern des Monats Oktober wurde schließlich ein Ständchen auf englisch dargebracht: Das "Happy birthday to you" ließ am Ende des Gottesdienstes noch einmal die Wände wackeln.

Im Anschluss an den Gottesdienst hatten die Kinder und Begleiter noch Gelegenheit, bei einer kleinen Erfrischung Gemeinschaft zu pflegen und sich auszutauschen.

10. Oktober 2010

Text: Andreas Hebestreit





